

Audienzen der ersten Prätor Dienstags, Mittwoch u. Freitags; der zweiten Montags, Donnerstags u. Sonnabends; der Hülfsprätor Mittwoch, Freitags u. Sonnabends.  
 Prüfungs-Commission für einjährig Freiwillige, Bureau Dammtorstr. 25, tägl. v. 9—4 Uhr geöffnet.  
 Quart-Verwaltung, Sandthor-Quart.  
 Schifferalten-Bureau, Baumwall 12  
 Schiffsregistratur, im Rathhause.  
 Schreiberei der Stadt. (S. Hypotheken-Verwaltung.)  
 Seemann's Pensions-Casse, im Seemannshause.  
 Siedbau-Bureau, im Verwaltungsgebäude, Bleichenbr. Staats-Anwaltschaft, Neuerwall 71  
 Staats-Casse, Haupt-, im Rathhause.  
 Staats-Schulden-Verwaltung, im Rathhause. Bureau ist täglich von 10 bis 3 Uhr offen. Ueber die Zinsen-Zahlungen s. das Regulativ.  
 Bureau für Umschreibung von Staats-Schulden-Documenten ist Dienstags, Donnerstags und Sonnabends von 1½ bis 3½ Uhr geöffnet.  
 Stadt-Wasserkunst-Bureau, im Verwaltungsgebäude, Bleichenbrücke, von 9—7 Uhr geöffnet. Deputations-Verhandlungen im Rathhause.  
 Stempel-Comptoir, h. d. Börse, geöffnet an d. Wochentagen Morgens v. 9—7 Uhr Abends. Am Tage nach Sonn- u. Festtagen von 8—7 Uhr. An Festtagen von 11—2 Uhr.  
 Sternwarte am Wall, beim Millerthor.  
 Steuer-Deputation, im Verwaltungsgeb., Bleichenbr. Mündliche Reclamationen werden an den auf den Steuerzetteln bemerkten Tagen vorgebracht. Schriftl. Reclamationen sind innerhalb 4 Wochen nach dem Datum des Steuerzettels anzubringen. Reclamationen gegen die Grundsteuer sind innerhalb 2 Monate nach dem Dato der Zettel schriftl. auf der Steuer-Controlle einzureichen; die Hälfte muß vorher bezahlt sein. Die Controlle ist an Werktagen v. 9 bis 3 Uhr, das Bureau der Einnahme v. 9 bis 2 Uhr für's Publicum offen.

Steuer-Statistik, im Verwaltungsgebäude.  
 Strafgericht, neust. Fuhlentwiete 83  
 Theerhofs-Deputation, Comptoir: holl. Reihe 21, wofelbst ein Briefkasten. Das Comptoir wird geöffnet eine halbe Stunde nach Schluß der Arbeitszeit auf Baakenwärder u. wird im Sommer um 9 Uhr, im Winter um 8 Uhr geschlossen.  
 Todtenladen-Deputation, Neuerwall 81, Versammlungen in der Regel jeden Sonnabend, Morgens 9 Uhr.  
 Untersuchungs-Gericht, Neuerwall 86. Registratur u. Kanzlei v. 9 bis 4 Uhr, Sonntags v. 11 bis 1 Uhr geöffnet.  
 Vergleichs-Behörde, Adolphsplatz, ehemal. Haupt-Wache des Bürgermilitärs, geöffnet v. 9—4 Uhr.  
 Vermessungs-Bureau, Verwaltungsgeb., Bleichenbr., geöffnet von 8 bis 4 Uhr.  
 Vormundschafts-Deputation, im Rathhause. Die Kanzlei ist v. 10—3 Uhr, an Sonn- u. Festtagen von 11 bis 12 Uhr geöffnet. Mündliche Anträge können täglich von 10—1 Uhr angebracht werden.  
 Wasserchout, Bureau, im Seemannshause.  
 Zoll- u. Accise-Section, im Verwaltungsgebäude, Bleichenbrücke., Expeditionszeit: vom 1. März bis 31. Oct. v. 8—6 Uhr, v. 1. Nov. bis ult. Febr. v. 9—6 Uhr.  
 Zoll-Actuarial, im Verwaltungsgebäude Bleichenbrücke, geöffnet v. 10½—11½ Uhr.  
 Zollabfertigungsstellen: 1) auf dem Berlin-Hamb. Bahnhof, für Passagiere u. Güter; 2) für Frachtgüter auf dem Berl.-Hamb. Bahnhof; 3) auf dem Lübeck-Hamb. Bahnhof; 4) auf dem Hauptfabrik-Postamt, Gänsemarkt 39; 5) auf Entenwerder; 6) am Grasbrookhafen.  
 Zollvereinsländ. Hauptzollamt-Bureau, Deichthorstraße 2  
 Zollvereins-Niederlage, Bau-Bureau, alte Schauenburgerstr. 3

**Germanischer Lloyd.**

**Deutsche Gesellschaft zur Classificirung von Schiffen.**

Verwaltungsrath:

- Herr August Behn, Vorsitzender, Schiffsrheder in Hamburg.
  - " Franz Vietow, fungirender Vorsitzender, Schiffsrheder in Rostock.
  - " Friederich Hartfort, Hauptmann a. D., Ritter des eihernen Kreuzes etc., Hornbruch bei Dortmund.
  - " Friederich Schüler, Schiffsbauemeister, Stettin.
  - " R. Werner, Königl. Corvetten-Capitain, Danzig, d. J. Ober-Verftdirector.
- Sitz der Gesellschaft: Hamburg. Central-Bureau pro temp. Rostock.

**Warnungsschüsse**

bei zu erwartendem und bei schon eingetretenem hohen Wasser.

Sobald von Cuxhaven telegraphirt wird, daß die Fluth dort eine Höhe von 14 Fuß erreicht hat (worauf hier in der Regel eine Fluth von 12 Fuß erfolgt), werden hier von einer jeden der beiden Batterien bei dem ehem. Wilhelminenbade und bei Groß-ericus drei schnell auf einander folgende Kanonenschüsse abgefeuert, und wird dieses Signal bei jeder folgenden Meldung aus Cuxhaven, daß die Fluth dort noch um einen Fuß höher gestiegen sei, wiederholt.

Sobald aber die Fluth hier eine Höhe von 12 Fuß erreicht hat, was in der Regel ungefähr 3½ Stunden nach Abfeuerung der ersten drei Warnungsschüsse zu erwarten ist, werden die auf den hiesigen Wasserstand nicht wie bisher durch drei Kanonenschüsse, sondern durch nur Einen von einer jeden der beiden Batterien abzuseuernden Kanonenschuß angezeigt, und wird dieses Signal bei einer jeden Steigerung des hiesigen Wasserstandes um Einen Fuß wiederholt.

Auf diese Weise wird das hiesige Publikum möglichst früh in den Stand gesetzt es zu erweisen, ob hier eine mittlere oder sehr hohe Fluth zu erwarten ist, denn je öfter die Signale über das Steigen der Fluth in Cuxhaven sich wiederholen, und je schneller dieselben auf einander folgen, eine desto höhere Fluth ist hier zu erwarten.

Hierbei muß indessen ausdrücklich wieder darauf aufmerksam gemacht werden, daß manche Umstände es veranlassen können, daß die Meldungen aus Cuxhaven hier nicht rechtzeitig eintreffen, und daß daher nicht mit voller Sicherheit darauf gerechnet werden kann, daß die angegebenen Warnungssignale in jedem Falle wirklich gegeben werden.

**Leuc**

in der Stad  
 bezieht im

Vor Erinnerung:  
 angelegten Zeit  
 das Auslöfchen

- 1.—15. Jan. von
- 16.—31. " "
- 1.—15. Febr. "
- 16.—29. " "
- 1.—15. März "
- 16.—31. " "
- 1.—15. April "
- 16.—30. " "
- 1.—15. Mai "
- 16.—31. " "
- 1.—30. Juni "
- 1.—15. Juli "
- 16.—31. " "
- 1.—15. August "

mit beigelegter G

**Aus**

- Hr. Senator Herma
- " Senator Willia

**Aus der I**

- Hr. Carl Wilhelm I

**Arme**

- Hr. Ludwig Carl Fr
- " Rudolph Christia
- " Carl Wilhelm I
- " Johann Heinrich
- " Heinrich Wilhelm
- " Adolf Wilhelm
- " Ditto Heinrich F
- " Friedrich Caspar
- " Ernst Adolph C
- " Eduard August

**2. Arm**

**Erst**

- Vorsteher: Hr. C. A
- 1. Quart. Kehrw
- Pfeger: Hr. J. H. I
- " E. G. I
- 2. Quart. Broof,
- brook, auf dem Sani
- Pfeger: Hr. C. L. C
- " E. L. C
- 3. Quart. Broof,
- Pfeger: Hr. Carl Ed
- " G. F. C
- 4. Quart. h. d. Bol
- Brookbrücke, Ribbelt
- Pfeger: Hr. Jacob F
- wieder
- " J. H. F
- 5. Quart. Kl. Fle
- Pfeger: Hr. A. Wen
- " E. D. C.
- 6. Quart. Admin
- Börse, Börsebrücke, B
- H. Burckh, Catharinen
- Deichstr., Görttwiete,